

Liebe und was dann? Lass uns reden...

Unter diesem Titel lud die kfd St. Martin zu einem zweiteiligen Vortrag ein. Mit Reiner Frank (Rechtsanwalt und Notar (a.D.) konnte ein kompetenter Fachmann im Erb- und Familienrecht gefunden werden, der die Themen übersichtlich und mit vielen Beispielen aus der Praxis aufbereitet hatte.

Zwei informative Abende: Der erste Abend fand am 30.10 statt und lockte fast 40 Gäste in das Gemeindezentrum. Geld, Unterhaltsausgleich, Schulden, Haftung, rechtliche Unterschiede zwischen Ehe und nichtehelicher Gemeinschaft. So viele Fragen- und ganz viele Antworten. Unterhaltsam vorgetragen und humorvoll von Herrn Frank moderiert.

Beim zweiten Abend, am 6. November, war Flexibilität bei der kfd und den über 40 Zuhörern und Zuhörerinnen angesagt. Aufgrund des Ausfalls der Heizung im Gemeindezentrum zog man kurzerhand in den Kirchraum um. Dort sorgten Fleecedecken und ein mobiles Kaminfeuer für kuschelige Atmosphäre. Der Vortrag hatte die Themen Testament, Vererben, Betreuungsverfügung, Vollmacht, Patientenverfügung im Fokus und lieferte hilfreiche Informationen zu ganz konkreten Fragen: Was ist bei einem Testament zu beachten? Welche Arten gibt es? Welche Angehörigen haben Anrecht auf einen Pflichtteil? Wie kann ich eine Vollmacht erteilen?

Die Zuhörer und Zuhörerinnen stellten viele Fragen und bekamen noch mehr Antworten. Die rege und vom Referenten gewünschte Interaktion sorgte für zwei informative und kurzweilige Abende. Auch, wenn die Themen manchmal schwer waren, so war man sich am Ende einig, dass es hilfreich ist, wenn Paare frühzeitig darüber sprechen- und nicht erst dann, wenn die Liebe gegangen ist. Lass uns reden- ein Aufruf zur Kommunikation zwischen Frauen und Männern, Jung und Alt, Groß und Klein, zwischen uns allen.

Marianne Kämmer-Reusch, kfd Gruppe St. Martin, Dietzenbach